

Ruhla, 28.5.2014

72. Pressemitteilung Lux Festspiele

Lux-Wochenende in Ruhla

Die Lux Festspiele 2014 laden am nächsten Wochenende zum Abschluss der diesjährigen Festspiele ein. Auf dem Programm steht am Donnerstag, 29.5.14, um 10:00 Uhr in der Klosterkirche Thal ein Freiluftgottesdienst mit Chormusik – der Eintritt ist frei. Beim Orgelkonzert mit Thorsten Pech am Freitag, 30.5.14, um 19:30 Uhr, in der Concordiakirche Ruhla hört das Publikum wieder Werke von Friedrich Lux und seinen Thüringer Zeitgenossen. Am Samstag, 31.5.14, um 19:30 Uhr wird in der Trinitatiskirche die Kammeroper „Der kleine Schmied von Ruhla“ uraufgeführt. Das Stück für Kammerensemble und drei Sänger erzählt die Sage „Der Schmied von Ruhla“, die Geschichte vom schimpfenden Schmied, der den Landgraf zur Besinnung bringt. Auch der böse Edelmann Dedo von Krainburg und Gretchen, die Tochter des Schmieds, kommen ins Spiel. Mehr wird hier aber nicht verraten.

Der in Wien lebende Spanier Adrian Artacho und der Wiener Schriftsteller Matthias Heger haben die Kammeroper frei nach dem Stoff der Sage „Der Schmied von Ruhla“ und nach Motiven der gleichnamigen Oper von Friedrich Lux geschrieben. Spielen wird das Neue Atelier – arts collective, ein kreatives und international besetztes Ensemble aus Wien - und auch Ruhlaer werden mitspielen – so Kinder der Folklorevereinigung „Alt Ruhla“ und der Nachtwächter von Ruhla. „Die Geschichte ist zugleich traditionsbewusst und humorvoll für die ganze Familie inszeniert“, weiß Miquel Àngel Parera Salvà, Festspielleiter und Produzent. Dr. Gerald Slotosch, 1. Vorsitzender, meint: „Diese Uraufführung wird sicher ein krönender Höhepunkt der Lux Festspiele 2014.“

Karten für die Konzerte im Vorverkauf (16,- €Erwachsene/10,- €Jugendliche bis 18 Jahre) gibt es in den Touristinformationen Ruhla, Bad Liebenstein, Bad Salzungen, Eisenach oder an der Abendkasse (17,- €Erwachsene/ 10,- €Jugendliche bis 18 Jahre).

Foto: Auch Ruhlaer Bürger, so der Nachtwächter von Ruhla, alias Danilo Ritz, spielen bei der Kammeroper „Der kleine Schmied von Ruhla“ am Samstag mit.